

# Verhaltensforschung an Graugänsen unter Miteinbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern

Gudrun Gegendorfer<sup>1</sup>, Julia Rittenschober<sup>1</sup>, Verena Puehringer-Sturmayer<sup>1,2</sup>, Didone Frigerio<sup>1,2</sup>  
University of Vienna, <sup>1</sup>Core Facility KLF for Behaviour and Cognition & <sup>2</sup>Department of Behavioural Biology, Austria

## Ausgangslage

Die Graugänse (*Anser anser*) der Konrad Lorenz Forschungsstelle (KLF) halten sich häufig auf dem Gelände des Cumberland Wildparks auf, insbesondere während der Brutzeit. Die langjährige und enge Zusammenarbeit zwischen den zwei Institutionen bietet eine exzellente Möglichkeit, BesucherInnen in die Langzeit-Forschung miteinzubeziehen.

## Methoden

Die BesucherInnen notieren – nach einer kurzen Einschulung – auf ihrem Spaziergang durch den Wildpark Ringkombination, Uhrzeit und Ort (markiert mit Pflöcken von a bis m) von gesichteten Graugänsen. Die Schar besteht aus ca. 160 freifliegenden und individuell markierten Graugänsen.

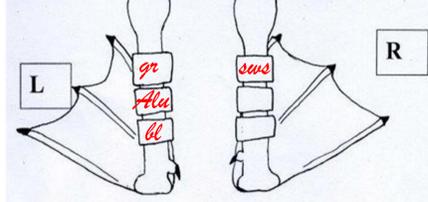
## Ziele/ Fragestellung

1. Wie wird das zur Verfügung stehende Gelände des Wildparks von den Graugans-Familien genutzt?
2. Wie verlässlich ist Citizen Science als Arbeitsmethode für die KLF?
3. Wie ist die Resonanz der Besucher?

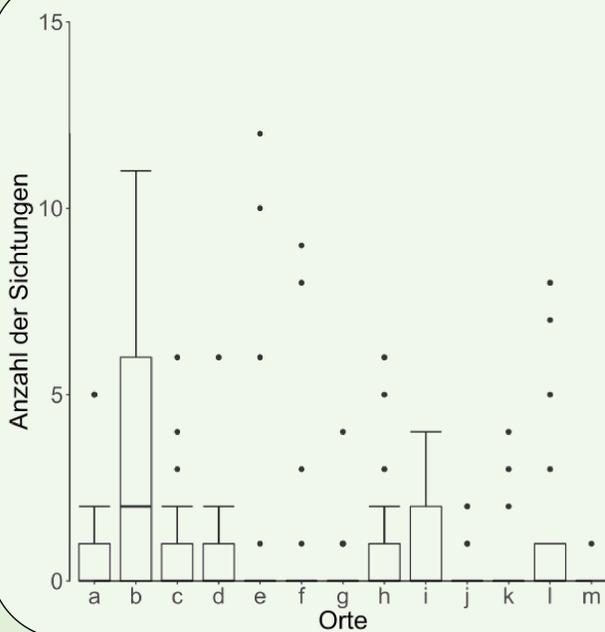



Name	Ringe linkes Bein	Ringe rechtes Bein	Partner
Joshua	gr ALU bl	sws	Barbados
Barbados	sws ge	w ALU rwr	Joshua

GRAUGANS 1  
(Name: *Joshua*)  
 aktiv  inaktiv  
Uhrzeit: *13:45*



## Räumliche Verteilung der Graugansfamilien



232 Sichtmeldungen

**GLMM:**

**b:**  $z=2.021$ ,  $p=0.043$   
estimate=1.376

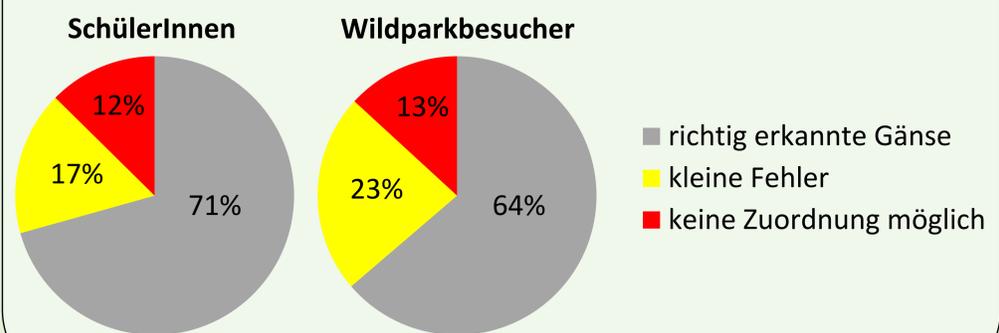
**m:**  $z=-2.507$ ,  $p=0.012$   
estimate=-3.112

**j:**  $z=-1.815$ ,  $p=0.070$   
estimate=-1.517

## Verlässlichkeit der Daten

450 TeilnehmerInnen lieferten 2227 Sichtmeldungen.

Die SchülerInnen waren verlässlicher als die restlichen TeilnehmerInnen.



## Resonanz der Besucher

Motivation und Freude mitzuarbeiten war hoch – 96% der TeilnehmerInnen würden das Projekt weiterempfehlen.

## Diskussion

Citizen Science ist für diese Form der Datenaufnahme eine passende Methode. Eine ausführliche Einschulung der Citizen Scientists erlaubt der Wissenschaft verlässliche Daten zu erheben. Laut den LehrerInnen der beteiligten Volksschulklassen konnten die SchülerInnen folgende Fähigkeiten trainieren: soziale Fähigkeiten (Arbeiten im Team), genaues Beobachten, richtiges Verhalten gegenüber Wildtieren, rechts-links Schulung, Merkfähigkeit, Ablesen der Standorte am Plan.